GETREIDEKÖRNER FÜR DAS TAUBENFUTTER.

Da bei den Tauben der Geruchssinn nicht sehr ausgeprägt ist, fressen die Tauben mehr nach dem Aussehen der Körner. Untersuchungen haben gezeigt 'dass Tauben helles Futter dem dunklen vorziehen. Während der Winterzeit werden gerne auch große Mais-Körner gefressen. Nachfolgend die beliebtesten Körner, in Reihenfolge wie sie von Tauben aufgenommen werden. (Die Gewohnheit spielt bei der Liste auch noch eine große Rolle.) Erdnüsse, gelbe Erbse, Hanf, Wicken, geschälten Reis. Weizen, Darin, kleiner Mais, Hafer-kern grüne Erbsen, Milocorn, Rapssaat, Hirse, braune Erbsen, kleine Ackerbohnen, Paddy-Reis und Gerste.

Die Meinung sitzt bei vielen Züchtern fest,dass das was die Tauben am liebsten fressen für sie auch am Besten ist,das stimmt nicht ganz. (Wenn den Menschen die Pralinen auch gut schmecken heißt es auch nicht,dass es gesund ist wenn sie nur fast Pralinen essen würden.) Die gute Ernährung für unsere Tauben ist aber nur solches Futter, das die erforderlichen Nährstoffe, Mineralstoffe, Spurenelemente und Vitamine in genügender Menge beinhaltet.

Die einzelnen Getreidearten.



Nachfolgend der Gehalt von den häufigsten Körner die in unserem Taubenfutter vorkommen. In %.

Weizen. Wasser 13,0 Roheiweiss 11,5 Rohfett 1,5 Rohfaser 2,5 Stärke 57,2 Zucker 3,3 Ca. 0,09 P. 0,35 Na. 0,02 Methionin 0,18 Lysin 0,30. Verdaulichkeit 85 %, Nach den Heutigen Erkenntnisstand sollte nicht mehr als 30 % im Futter sein. In früheren Jahren wurde immer wieder der Weizen als Alleinfutter propagiert, das hat zu Fettdepots geführt.

Gerste. Wasser 13,0 Roheiweiss 10,5 Rohfett 2.0 Rohfaser 5,1 Stärke 52,7 Zucker 2,2 Ca.0,08 P. 0,38 Na.0,02 Methionin 0,16 Lysin 0,37 Verdaulichkeit 72 % (ungeschält) In jeder Futtermischung sollte einen gewissen prozentsatz Gerste sein. Gerste ist das Brot der Tauben.

Rohreis. Wasser 11,7 Roheiweiss 7,5 Rohfett 2,3 Rohfaser 8,5 Stärke 56,5 Zucker 5,3 Ca.0,04 P.0,12 Na.0,01 Methionin 0,10 Lysin 0,31 Da der Reis leicht verdaulich ist, eignet er sich gut für kranke Tauben.



Mais. Wasser 15,5 Roheiweiss 9,2 Rohfett 4,5 Rohfaser 2,3 Stärke 63,3 Zucker 1,4 Ca.0,03 P. 0,36 Na.0,01 Methionin 0,17 Lysin 0,24 Mais hat von allen Futtergetreiden den größten Futterwert.

Darin. Wasser 13,0 Roheiweiss 12,5 Rohfett 3,8 Rohfaser 2,2 Stärke 50,2 Zucker 1,0 Ca.0,10 P.0,27 Na.0,03 Methionin 0,19 Lysin 0,22 Verdaulichkeit ist sehr gut. Darin eignet sich gut in der Zucht als Übergangsfutter von der Kropfmilch zu Körnerfutter.

Erbsen. Wasser 15,0 Roheiweiss 22,5 Rohfett 1,5 Rohfaser 7,5 Stärke 42,3 Zucker 5,7 Ca.0,08 P. 0,42 Na.0,02 Methionin 0,23 Lysin 0,17 Verdaulichkeit ist bei 88 % Erbsen sollten in jeder Futtermischung sein.



Wicken. Wasser 12,0 Roheiweiss 28,5 Rohfett 2,3 Rohfasern 5,7 Stärke 28,5 Zucker 3,7 Ca.0,14 P.0,45 Na.0,02 Methionin 0,40 Lysin 0,20 Verdaulichkeit 90 % Der Einsatz der Wicke ist begrenzt wegen dem Blausäuregehalt. (Blausäure gehört zu den Giften.)

Bohnen. Wasser 13,5 Roheiweiss 26,5 Rohfett 1,5 Rohfasern 7,5 Stärke 45,2 Zucker 3,4 Ca.0,14 P.0,40 Na.0,01 Methionin 0,21 Lysin 1,96

Verdaulichkeit bis zu 88%. Die Mauser wird günstig beeinflusst durch die Bohnen Fütterung, wegen den schwefelhaltigen Aminosäuren.

Cardisaat. Wasser 10,0 Roheiweiss 22,0 Rohfett 30,0 Rohfaser 30,0 Stärke 1,5 Zucker 2,2 Ca. 0,09 P. 0,65 Na.0,02 Methionin 1,13 Lysin 1,04

Rapssaat. Wasser 10,0 Roheiweiss 21,5 Rohfett 43,5 Rohfaser 8,5 Stärke 0,2 Zucker 7,8 Ca.0,40 P. 0,65 Na. 0,01 Methionin 0,42 Lysin 1,20 Wegen Verdauungsstörungen sollte nie mehr als 10 % in der Futtermischung sein.







Leinsaat, gelb

Hirse

Sonnenblumen. (ungeschält) Wasser 12 Roheiweiss 18,5 Rohfett 29,8 Rohfaser 24,5 Stärke 0 Zucker 0 Ca.0,20 P. 0,40 Na.0,02 Methionin 0,35 Lysin 0,57. Verdaulichkeit 70,5 %. Kein anderes Futter (Körner) hat einen so hohe Verdaulichkeit an Eiweiß und Fett wie die Sonnenblume. Der Gehalt an lebenswichtigen Fettsäuren ist groß. Aus diesem Grunde sollte in jeder Futtermischung Sonnenblume sein, bis zu 30 %

Sonnenblume. (geschält) Wasser 12,0 Roheiweiss 24,5 Rohfett 45,2 Rohfaser 3,0 Stärke u. Zucker 0,0 Ca.0,29 P. 0,47 Na. 0,01 Methionin 0,35 Lysin 0.56

Leinsaat. Wasser 12 Roheiweiss 22,5 Rohfett 34,5 Rohfaser 6,5 Stärke 0 Zucker 3,2 Ca.0,27 P,0,52 Na. 0,08 Methionin 0,44 Lysin 0,79 Leinsaat ist appetitanregend und verdauungsfördernd. Aus diesem Grunde eignet er sich besonders für kranke und Jung-Tauben. Sollte auch in der Mauser gefüttert werden. Mehr als 10 % sollt nicht in der Mischung sein, wegen Durchfallgefahr.

Hirse. Wasser 12,0 Roheiweiss 11,2 Rohfett 4,5 Rohfasern 4,3 Stärke 52,2 Zucker 0,7 Ca.0,03 P. 0,29 Na.0,01 Methionin 0,22, Lysin 0,16 Hirse ist ähnlich wie Darin, (siehe oben, Darin)

Erdnusskerne. Wasser 5,2 Roheiweiss 29,5 Rohfett 48,1 Rohfaser 12,3 Stärke 0,0 Zucker 1,8 Ca.0,07 P.0,41 Na.0,01 Methionin 0,34 Lysin 0,98 Erdnüsse sind ein energiereiches Zusatzfutter. Es wird auch häufig als

Lockfutter benützt. Es gibt Tippler- Züchter die sie auch einige Tage vor den Wettflügen füttern.

Hanf. Roheiweiss 21 Rohfett 32 Rohfaser 18.Ca.0,78 P. O,74.Weder Getreide noch Hülsenfrüchte haben einen so hohen Ca. und P. Gehalt. Wenn die Tauben mal gelernt haben Hanf zu fressen, sind sie ganz Gierig danach. Er wird viel als Lockfutter eingesetzt,etwa wie Erdnüsse. Man kann ihn auch ganzjährlich in der Futtermischung haben, er sollte aber nicht mehr als 6 % von dem Futter ausmachen. Hanf hat narkotische Wirkstoffe, die bei geringer Dosis einen anregende Wirkung hervorrufen.

Speiseöl. Wasser 1,0 Rohfett 99,0.

Jetzt fragen sie sich sicher, was hat Speiseöl im Taubenfutter zu suchen? Es wird ja viel Ergänzungsfutter in Pulverform den Tauben verfüttert. Wenn man über die Körner Speiseöl gibt und sie gut mischt, kann man anschließend das Pulver darüberstreuen und Sie nochmals gut mischen. Auf 1 Kg. Taubenfutter kommt 1 Esslöffel Speiseöl.

